

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1890

16.10.1890



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 16. Oktober 1890.

III. Quartal. 105. Abonnements-Vorstellung.

Beatrice und Benedict.

Oper in zwei Akten. (Nach Shakespeare.) Text und Musik von Hector Berlioz.
Deutsche Uebersetzung von Richard Pohl.

Die Recitative von G. zu Putlitz und Felix Mottl.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Don Pedro, Befehlshaber der sicilianischen Armee	Herr Heller.
Leonato, Gouverneur von Messina	Herr Planck.
Hero, dessen Tochter	Fräulein Fritsch.
Beatrice, Leonato's Nichte	Fräulein Mailhac.
Claudio, Adjutant Don Pedro's	Herr W. Beyer.
Benedict, sicilianischer Offizier, Freund Claudio's	Herr Rosenberg.
Somaroni, Kapellmeister	Herr Nebe.
Ursula, Hero's Gesellschaftsdame	Fräulein Friedlein.
Ein Notar	Herr Guggenbühler.
Volk von Messina. Gefolge des Don Pedro. Hochzeitsgäste. Tänzer und Tänzerinnen. Diener.	Musiker, Sänger.

Ort der Handlung: Messina. Beginnt Mittags und endet in derselben Nacht.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Kürner.

Krank: Frau Grösser, Herr Morgenweg.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "		Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Seite	1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "		Logen II. Rang	2 " — "	IV. Rang. Mitte	70 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrethe	2 " 50 "	IV. Rang. Seite	50 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechsell kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Biletverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Bilette nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Bilette zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werttages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Bilette werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 17. Oktober, III. Quartal, 106. Abonnements-Vorstellung.

Demetrius. Trauerspiel in fünf Akten. Mit Benützung des Schiller'schen Fragments bis zur Verwandlung im zweiten Akte, von Heinrich Laube.

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Bilettabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beiwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.